

Anleitung: ArtenFinder-Webportal

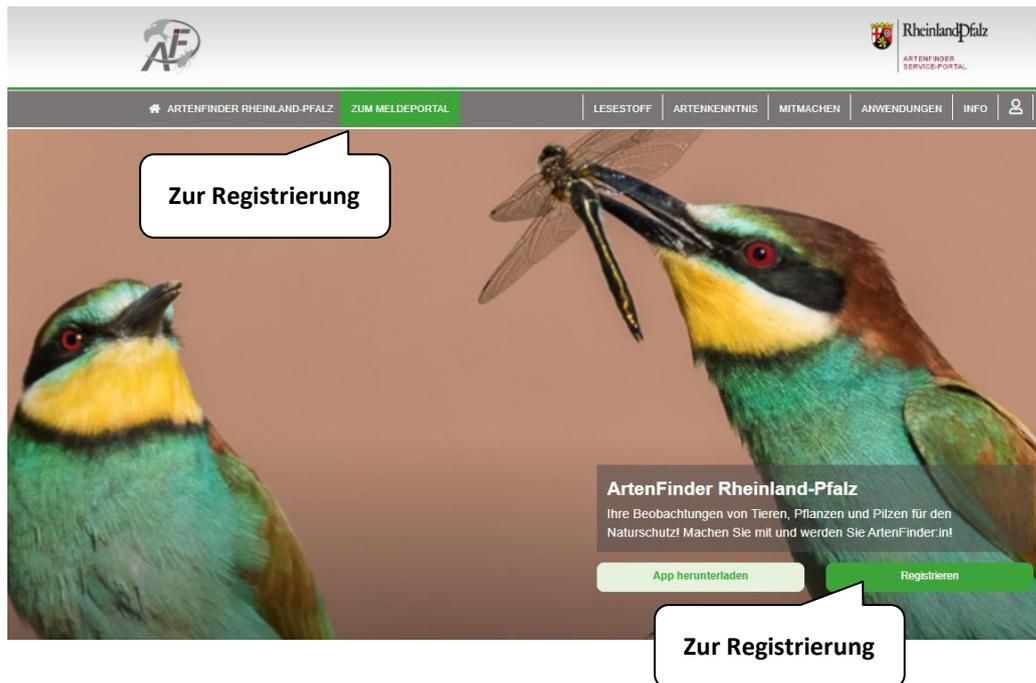
Inhaltsverzeichnis

1. Erste Schritte	2
1.1 Registrierung	2
1.2 Anmeldung	3
1.3 Neues Passwort anfordern	3
2. Erfassungen	4
2.1 Prüfungsstatus	5
2.2 Suchen, filtern und sortieren	6
2.3 Karte anzeigen und benutzen	7
2.3.1 Einzelne Meldungen markieren	7
2.3.2 Kartenwerkzeuge	8
2.3.3 Kartenbereich durchsuchen	9
2.4 Stapelverarbeitung	10
3. Art melden	11
3.1. Eigene Erfassungen anzeigen	12
4. Meldungen sichten und bearbeiten	13
4.1 Eine Meldung im Detail	13
4.1.1 Freigegeben/Hinweis	14
4.1.2 In Prüfung/Pausiert	14
4.1.3 Privat/Abgelehnt	15
4.2 Informationen zur Plausibilität	15

1. Erste Schritte

1.1 Registrierung

Registrieren Sie sich auf der Webseite *artenfinder.rlp.de* über den Button **Registrieren** unten rechts oder **Zum Meldeportal** in der Navigationszeile.



Geben Sie im Bereich **Registrieren** die nötigen Informationen ein: E-Mail-Adresse, Benutzername, Vorname, Nachname. Falls Sie Ihre Beobachtungen nur unter Ihren Initialen veröffentlichen wollen, wählen Sie *Beobachtungen pseudonymisieren*. Stimmen Sie den *Datenschutzbestimmungen* zu und drücken Sie auf **Registrieren**.

Startseite / Mein Konto

Neues Benutzerkonto erstellen

Anmelden **Registrieren** Neues Passwort

E-Mail-Adresse*

Eine gültige E-Mail-Adresse. Alle E-Mails der Website werden an diese Adresse geschickt. Die Adresse wird nicht veröffentlicht und wird nur verwendet, wenn Sie ein neues Passwort anfordern oder wenn Sie einstellen, bestimmte Informationen oder Benachrichtigungen per E-Mail zu erhalten.

Benutzername*

Vorname*

Nachname*

Beobachtungen pseudonymisiert

Bei Auswahl zur anonymen Veröffentlichung werden Ihre Meldungen im ArtenFinder nicht mehr mit Ihrem Vor- und Nachnamen, sondern mit Ihren Initialen ausgegeben. Andere Nutzer haben keinen Zugriff auf Ihr öffentliches Profil. Experten und Administratoren des ArtenFinder sehen weiterhin Ihren Klarnamen und Ihr Profil. Bei Exporten zu externen Systemen wie Landschaftsinformationssystem RLP (LANIS), Naturgucker oder insectID werden die Klarnamen mitgeführt. Für die bessere Anwendung Ihrer Daten im Naturschutz empfehlen wir, Ihre Meldungen als Klarnamen zu belassen und die Anonymisierung nicht auszuwählen.

Datenschutzbestimmungen*

Ich akzeptiere die **Datenschutzbestimmungen** dieser Webseite und stimme den **Nutzungsbedingungen** des ArtenFinder Service-Portals zu.

Registrieren

* nötige Angaben

1.2 Anmeldung

Wenn Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, wählen Sie den Bereich **Anmelden** aus und geben Sie Ihren *Benutzernamen* und Ihr *Passwort* ein. Sie haben Ihren Benutzernamen vergessen? Nehmen Sie Kontakt mit uns unter artenfinder@snu.rlp.de auf. Oder: Fordern Sie ein neues Passwort an siehe 1.3. Ihr Benutzername steht in der E-Mail.

The screenshot shows the 'Zum Meldeportal' section of the website. At the top, there is a navigation bar with 'ARTENFINDER RHEINLAND-PFALZ' and 'ZUM MELDEPORTAL' highlighted. Below the navigation bar, there are three buttons: 'Anmelden' (highlighted with a red box), 'Registrieren', and 'Neues Passwort'. Below the buttons, there is a form with two input fields: 'Benutzername*' and 'Passwort*'. Below the 'Passwort*' field, there is a green 'Anmelden' button. At the bottom, there is a red asterisk and the text '* nötige Angaben'.

1.3 Neues Passwort anfordern

Sie haben Ihr Passwort vergessen? Kein Problem, fordern Sie einfach im Bereich **Neues Passwort** ein neues Passwort an. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich registriert haben und wir schicken Ihnen automatisch die Anweisungen zur Zurücksetzung Ihres Passworts in Ihrem Benutzerkonto zu.

The screenshot shows the 'Neues Passwort anfordern' section of the website. At the top, there is a navigation bar with 'ARTENFINDER RHEINLAND-PFALZ' and 'ZUM MELDEPORTAL' highlighted. Below the navigation bar, there are three buttons: 'Anmelden', 'Registrieren', and 'Neues Passwort' (highlighted with a red box). Below the buttons, there is a form with one input field: 'Benutzername oder E-Mail-Adresse*'. Below the input field, there is a green 'Passwort anfordern' button. At the bottom, there is a red asterisk and the text '* nötige Angaben'.

2. Erfassungen

Im Bereich **Erfassungen** haben Sie Zugriff auf die eigenen und öffentlichen Beobachtungen im ArtenFinder. Der Bereich ist in zwei Sektionen unterteilt: **Persönliche Erfassungen** und **Öffentlicher Bereich**. In den Persönlichen Erfassungen sind alle Ihre eigenen Beobachtungen enthalten: sowohl private (nur für Sie sichtbar) als auch öffentliche Meldungen (für alle Nutzer:innen sichtbar). Wechseln Sie in den Öffentliche Bereich, um die Beobachtungen aller Nutzer:innen einzusehen.

Wechseln Sie hier zwischen Persönlichen Erfassungen und öffentlichen Meldungen.

Nachweis	Art	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input type="checkbox"/>	Buntspecht <i>Dendrocopos major</i>		Hendrik Geyer		Vögel	02.10.2021	04.04.2022
<input type="checkbox"/>	Streckfuß <i>Dicranopalpus ramosus</i>		Hendrik Geyer		Spinnen	02.10.2021	02.10.2021
<input type="checkbox"/>	Grünes Heupferd <i>Tettigonia viridissima</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	14.09.2021	14.09.2021
<input type="checkbox"/>	Wiesen-Grashüpfer <i>Chorthippus dorsatus</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	13.09.2021	13.09.2021
<input type="checkbox"/>	Sumpfschrecke <i>Stethophyma grossum</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	13.09.2021	13.09.2021
<input type="checkbox"/>	Roesels Beißschrecke <i>Roeseliana roeselii</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	13.09.2021	13.09.2021
<input type="checkbox"/>	Gemeiner Grashüpfer <i>Pseudochorthippus parallelus</i>		Hendrik Geyer		Heuschrecken	13.09.2021	13.09.2021
<input type="checkbox"/>	Nachtigall-Grashüpfer		Hendrik Geyer		Heuschrecken	13.09.2021	13.09.2021

Die Beobachtungen sind als Liste dargestellt, in der Sie die wichtigsten Informationen einsehen und mit der Meldung interagieren können. Klicken Sie auf den **Nachweis (1)**, um das Foto oder die Tonaufnahme zu öffnen. Bewegen Sie den Mauszeiger über die Sprechblase, um den Kommentar zur Beobachtung anzuzeigen. Rufen Sie unter **Aktion (2)** die Detailansicht einer Meldung auf. Ein Stift zeigt an, dass Sie die Meldung bearbeiten können. Den Standort öffnen Sie über das Karten-Symbol. Eigene Meldungen, die noch nicht von den Expert:innen freigegeben wurden, können gelöscht werden. Klicken Sie auf den Namen der **Erfasser:in (3)**, um das öffentliche Profil zu öffnen. Der **Prüfungsstatus (4)** wird als Symbol angezeigt (siehe 2.3. Prüfungsstatus). Weitere wichtige Angaben sind das **Beobachtungsdatum (5)** und der Tag, an dem die Meldung zum Portal **hinzugefügt (6)** wurde.

2.1 Prüfungsstatus

In der Spalte Status wird Ihnen angezeigt, an welcher Stelle des Prüfungsprozesses Ihre Beobachtung sich befindet. Folgende Angaben sind möglich:



Freigegeben: Die Meldung wurde von unseren Expert:innen geprüft und freigegeben. Verifizierte Meldungen wandern in die zentrale Landesdatenbank und können nicht mehr bearbeitet werden. Es hat sich trotzdem ein Fehler eingeschlichen? Schreiben Sie uns an.



Hinweis: Die Meldung wurde von unseren Expert:innen geprüft aber nicht freigegeben. Die Angaben waren plausibel doch die Art konnte nicht sicher bestimmt werden. „Hinweise“ fließen nicht in die zentrale Landesdatenbank aber weisen auf ein Artvorkommen für spätere Suchen hin. Hinweise können nicht mehr bearbeitet werden. Sind aber in der ArtenAnalyse auswertbar.



In Prüfung: Diese Meldung wartet auf die Überprüfung durch unsere Expert:innen. Noch haben Sie die Möglichkeit, die Meldung aus dem Öffentlichen Bereich zurückzuziehen und zu bearbeiten.



Pausiert: Ein:e Expert:in hat den Prüfprozess für diese Meldung pausiert. Dafür kann es mehrere Gründe geben: Vielleicht holt der/die Expert:in sich Rat bei eine:r Kolleg:in, holt weitere Informationen von den Projektadministratoren ein oder hat Nachfragen an Sie.



Persönlich: Diese Meldung ist privat und kann bearbeitet werden. In diesem Zustand können Sie Art, Anzahl, Beobachtungsdatum, Standort und Kommentar ändern. Persönliche Meldungen sind unsichtbar für andere Nutzer:innen, Expert:innen und Projektadministratoren und stehen nicht dem Naturschutz zur Verfügung.



Abgelehnt: Diese Meldung wurde von unseren Expert:innen geprüft und aufgrund eines Fehlers abgelehnt. Dies kann mehrere Gründe haben: Nachweis, Datum, Anzahl oder Standort stimmen nicht mit der angegebenen Art überein. Vielleicht hat der/die Expert:in auch nur eine Nachfrage und möchte, dass Sie die Meldung bearbeiten können. Folgen Sie den Anweisungen und laden Sie die korrigierte Meldung wieder hoch oder löschen Sie sie.

2.2 Suchen, filtern und sortieren

Sie interessieren sich für eine bestimmte Art? Dann **durchsuchen** Sie die Erfassungen über das Eingabefeld Art suchen.

Sie suchen nach Meldungen einzelner Artengruppen oder aus einem bestimmten Jahr? Über den **Filter** können Sie nach folgenden Eigenschaften filtern: Artengruppe (z.B. Vögel, Tagfalter, etc.), Prüfungsstatus (Freigegeben, In Prüfung, etc.), Gebiet (z.B. Rheinland-Pfalz), Jahr der Beobachtung, Beobachtungsdatum und ob Nachweise (Foto, Tondatei) vorhanden sind. Die Anzahl aktiver Filter wird oben rechts in grauer Farbe angezeigt. Alle Filter können über den Button *Filter zurücksetzen* gelöscht werden.

Um die Listeneinträge zu **sortieren**, klicken Sie auf die Spaltenüberschrift. Sie können die Meldungen dann aufsteigend oder abfallend anzeigen lassen. Eine Sortierung ist möglich für folgende Spalten: Art (deutscher Name), Erfasser:in, Status, Artengruppe, Beobachtungsdatum und Upload-Datum.

The screenshot shows the 'ARTENFINDER RHEINLAND-PFALZ' interface. At the top, there is a search bar labeled 'Art suchen' and a 'Filter' button with a notification badge '3'. Below the search bar is a table of search results with columns for 'Nachweis', 'Art', and 'Aktion'. The table lists several species, including 'Waldgrille', 'Langfühler-Dornschrecke', and 'Gemeine Dornschrecke'. A filter panel is open on the right, showing options for 'Artengruppe', 'Jahr', 'Status', 'Datum der Beobachtung', and 'Gebiet'. Callouts provide instructions: 'Suchen Sie über das Eingabefeld nach einzelnen Arten.' points to the search bar; 'Filtern Sie die Meldungen anhand bestimmter Kriterien.' points to the filter panel; 'Wählen Sie die Spalten aus, anhand derer Sie die Einträge sortieren möchten.' points to the table headers; 'Löschen Sie Filter durch Filter zurücksetzen.' points to the 'Filter zurücksetzen' button; and 'Aktivieren Sie Filter durch Filter anwenden.' points to the 'Filter anwenden' button.

Suchen Sie über das Eingabefeld nach einzelnen Arten.

Filtern Sie die Meldungen anhand bestimmter Kriterien.

Wählen Sie die Spalten aus, anhand derer Sie die Einträge sortieren möchten.

Löschen Sie Filter durch *Filter zurücksetzen*.

Aktivieren Sie Filter durch *Filter anwenden*.

2.3 Karte anzeigen und benutzen

Alle Meldungen im ArtenFinder werden punktgenau erfasst und können auf einer Karte angezeigt werden. Wählen Sie dafür in der oberen Zeile den Schalter **Karte** aus. Abhängig von Ihrer Bildschirmgröße erscheint die Karte neben der Liste oder darüber. Auf der Karte sind die Meldungen als Pins dargestellt und nach Artengruppe kategorisiert.

Klicken Sie auf den Schalter, um die Karte anzuzeigen.

The screenshot shows the 'ArtenFinder Rheinland-Pfalz' interface. At the top, there is a navigation bar with 'ART MELDEN', 'ERFASSUNGEN', and 'HILFE'. Below this, the 'Erfassungen' section is active, with a dropdown menu set to 'Öffentlicher Bereich' and a 'Karte' toggle switch turned on. A search bar and a 'Filter' button are also visible. The main content area displays a table of observations with columns for 'Nachweis', 'Art', 'Aktion', 'Erfasser:in', 'Status', 'Artengruppe', 'Beobachtet', and 'Hinzugefügt'. The table lists several species including Weinbergschnecke, Feldlerche, Turmfalke, Asiatischer Marienkäfer, Jagdfasan, and Mäusebussard. To the right of the table, a map shows the geographical distribution of these species as colored pins. A callout box points to the 'Karte' toggle switch.

Nachweis	Art	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input type="checkbox"/>	Weinbergschnecke <i>Helix pomatia</i>		Annette Gü...		Weichtiere	07.04.2022	07.04.2022
<input type="checkbox"/>	Feldlerche <i>Alauda arvensis</i>		Karin Schatz		Vögel	07.04.2022	07.04.2022
<input type="checkbox"/>	Weinbergschnecke <i>Helix pomatia</i>		Karin Schatz		Weichtiere	07.04.2022	07.04.2022
<input type="checkbox"/>	Turmfalke <i>Falco tinnunculus</i>		Karin Schatz		Vogel	07.04.2022	07.04.2022
<input type="checkbox"/>	Asiatischer Marienkäfer <i>Harmonia axyridis</i>		Karin Schatz		Käfer	07.04.2022	07.04.2022
<input type="checkbox"/>	Jagdfasan <i>Phasianus colchicus</i>		Lilli Steiger		Vogel	07.04.2022	07.04.2022
<input type="checkbox"/>	Weinbergschnecke <i>Helix pomatia</i>		Lilli Steiger		Weichtiere	07.04.2022	07.04.2022
<input type="checkbox"/>	Mäusebussard <i>Buteo buteo</i>		Lilli Steiger		Vogel	07.04.2022	07.04.2022

Tipp: Durch das Verkleinern Ihres Browserfensters ändert sich die Ansicht der Karte. Ihre Browseransicht können Sie selbst verkleinern durch das halten der STRG Taste und dem Zurückrollen des Mauserades, während Sie über die gewünschte Seite mit der Maus schweben.

2.3.1 Einzelne Meldungen markieren

Sie wollen den Standort bestimmter Meldungen wissen? Dann markieren Sie die Einträge in der Liste über die Checkbox ganz links: die entsprechenden Pins in der Karte werden orange markiert. Sie wollen wissen, welche Meldung hinter einem Pin steckt? Bewegen Sie die Maus über den Pin und Ihnen wird eine Kurzinfo angezeigt. Klicken Sie auf den Pin, um den entsprechenden Listeneintrag zu markieren. Naturschutzfachlich sensible Arten oder Meldungen werden maskiert und als Schlösser angezeigt.

Ausgewählte Meldungen werden in der Karte markiert – und umgekehrt.

Sensible Meldungen sind hinter Schlössern maskiert.

In der Liste ausgewählte Meldungen sind in der Karte orange markiert.

Nachweis	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input checked="" type="checkbox"/>		Abdelkader ...		Heuschrecken	22.06.2017	22.06.2017
<input type="checkbox"/>		Abdelkader ...		Nachtfalter	22.06.2017	22.06.2017
<input type="checkbox"/>		Achim Speth		Tagfalter	04.08.2021	07.10.2021
<input type="checkbox"/>		Achim Speth		Tagfalter	06.07.2018	07.10.2021
<input type="checkbox"/>		Achim Speth		Tagfalter	18.07.2017	07.10.2021
<input type="checkbox"/>		Achim Speth		Tagfalter	09.08.2013	07.10.2021
<input type="checkbox"/>		Achim Speth		Lurche		

2.3.2 Kartenwerkzeuge

Oben rechts in der Karte können Sie diverse Werkzeuge auswählen. Von links nach rechts:

1. Rein- und rauszoomen
2. In der Liste angezeigte Meldungen in der Karte darstellen
3. Zwischen Open Street Map und Satellit-Karte wählen
4. Suchraum einzeichnen
5. Im Kartenbereich bzw. Suchraum suchen

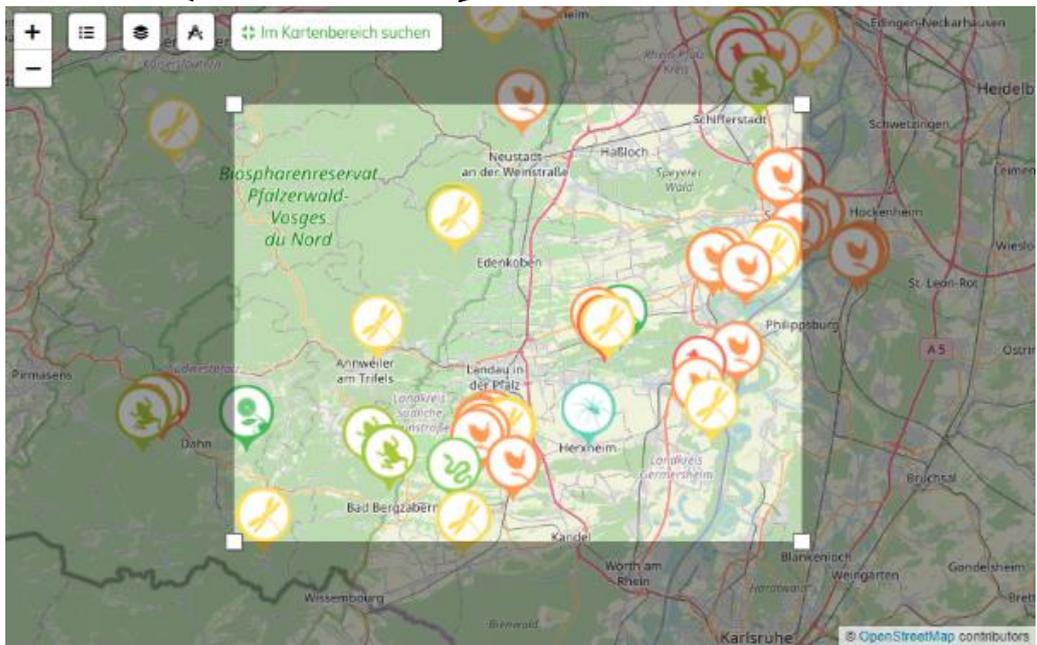


2.3.3 Kartenbereich durchsuchen

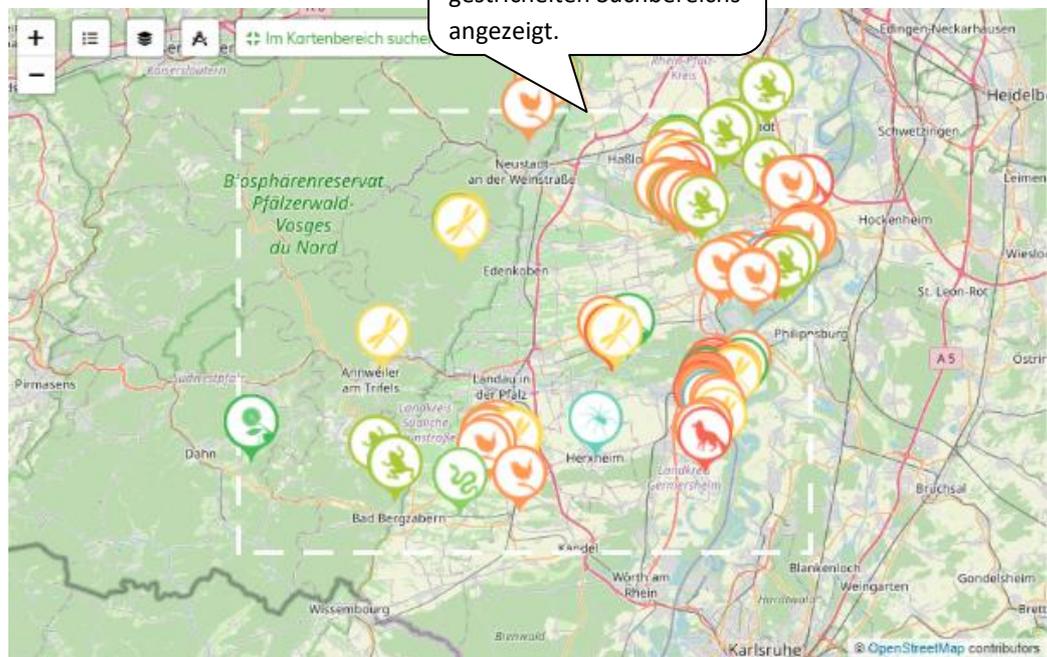
Sie wollen ein bestimmtes Gebiet nach Beobachtungen durchsuchen? Dann wählen Sie das Zirkel-Werkzeug und bestimmen Sie den gewünschten Kartenbereich. Klicken Sie auf *Im Kartenbereich suchen* um die Kartensuche zu starten. Anschließend werden Ihnen alle vorhandenen Meldungen im Suchbereich (gestrichelte Linie) in der Karte und in der Liste angezeigt. Beachten Sie dabei, wie viele Meldungen pro Seite Sie sich anzeigen lassen.

Bestimmen Sie den Suchbereich mit dem Zirkel-Werkzeug.

Starten Sie die Suche im ausgewählten Bereich mit *Im Kartenbereich suchen*.



Das Suchergebnis wird Ihnen innerhalb des gestrichelten Suchbereichs angezeigt.



2.4 Stapelverarbeitung

Sie wollen mehrere Ihrer Meldungen gleichzeitig bearbeiten? Dann markieren Sie sie über die Checkbox links und wählen Sie Stapelverarbeitung. Sie können nun diverse Aktionen für mehrere Meldungen gleichzeitig durchführen:

1. Veröffentlichen: Veröffentlichen Sie Persönliche Erfassungen.
2. Löschen: Diese Aktion gilt nur für eigene Meldungen mit dem Status Persönlich.
3. Zurückziehen: Ziehen Sie Meldungen mit dem Status In Prüfung zurück, um sie bearbeiten zu können
4. CSV-Export: Exportieren Sie eigene Meldungen als CSV-Datei
5. Naturgucker-Export: Exportieren Sie eigene Meldungen in Ihren Naturgucker-Account.

Führen Sie diverse Aktionen für mehrere Meldungen gleichzeitig durch.

ARTENFINDER RHEINLAND-PFALZ

+ ART MELDEN | ERFASSUNGEN | HILFE |

Erfassungen

Persönliche Erfassungen Filter 1

1-72 von 72 ▼ Stapelverarbeitung pro Seite 200

Nachweis Art Veröffentlichen Löschen Zurückziehen CSV-Export Naturgucker-Export Beobachtet Hinzugefügt

<input checked="" type="checkbox"/>		Streckfuß <i>Dicranopalpus ramosus</i>		Hendrik Geyer	Spinnen	02.10.2021	02.10.2021
<input checked="" type="checkbox"/>		Gewöhnliche Strauchschrecke <i>Pholidoptera griseoaptera</i>		Hendrik Geyer	Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input checked="" type="checkbox"/>		Grünes Heupferd <i>Tettigonia viridissima</i>		Hendrik Geyer	Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021
<input type="checkbox"/>		Nachtigall-Grashüpfer <i>Chorthippus biguttulus</i>		Hendrik Geyer	Heuschrecken	07.09.2021	07.09.2021

3. Art melden

Sie erreichen das Meldeformular über den Button **Art melden** in der Navigationsleiste. Tragen Sie hier alle bekannten Informationen zu Ihrer Beobachtung ein. Essentielle Angaben sind mit * markiert.

Sie bekommen eine Rückmeldung über die Plausibilität Ihrer Meldung und können diese noch entsprechend anpassen. Durch einen Klick auf „Art trotzdem melden“ können Sie Ihre Beobachtung dennoch abgeben. Hilfreich für die prüfenden Expert:innen ist dann ein Kommentar im Bemerkungsfeld, woran Sie die Art bspw. erkannt haben.

Art*: Tragen Sie im Eingabefeld die beobachtete Art ein. Sie kennen die Art nicht? Tragen Sie *unbekannt* ein und wählen Sie die richtige Artengruppe aus, z.B. *unbekannter Vogel*. Sie kennen die Artengruppe nicht? Tragen Sie *unbekannte Art* ein.

Anzahl*: Teilen Sie uns mit, wie viele Individuen der Art sie beobachtet haben.

Datum*: An diesem Tag haben Sie die Beobachtung gemacht.

Bereich*: Stellen Sie Ihre Beobachtung in den Öffentlichen Bereich, um die Daten dem Naturschutz zur Verfügung zu stellen. Belassen Sie die Meldung im Persönlichen Bereich, wenn sie noch bearbeitet werden muss.

Sensible Sichtbeobachtung: Wählen Sie diesen Punkt aus, wenn Ihre Beobachtung anfällig für menschliche Aktivität ist und Sie den Standort verdecken wollen, z.B. Brutstätten. Manche Arten sind bereits als sensible im System hinterlegt, z.B. Biber, diverse Orchideen.

Bemerkung: Geben Sie uns weitere Informationen zu Ihrer Beobachtung, z.B. über Aussehen, Verhalten, Lebensraum oder Gefährdungspotentiale. Hinweise auf bestimmungsrelevante Merkmale, welche von Ihnen entdeckt wurden.

Hier geht es zum Meldeformular.

ARTENFINDER RHEINLAND-PFALZ

+ ART MELDEN | ERFASSUNGEN | HILFE |

Art melden

Beobachtung

Art

Art suchen

Anzahl: 1 Datum: 02.10.2021

Einstellen in

Persönlicher Bereich

Öffentlicher Bereich

Sensible Sichtbeobachtung bzw. regional naturschutzfachlich sensible Art

Bemerkung zur Sichtbeobachtung

Standort

Markieren Sie den Standort in der Karte.

Adresse oder PLZ suchen

Rechtswert: 447584 Hochwert: 5540046

Eigene Erfassungen anzeigen

Medien hinzufügen

Belegfotos

Laden Sie bis zu 3 Belegfotos im JPG oder JPEG Format hoch. Maximale Dateigröße: 12MB

Datei auswählen | Keine ausgewählt

Datei auswählen | Keine ausgewählt

Datei auswählen | Keine ausgewählt

Biotofoto

Laden Sie ein Biotofoto hoch, um Hinweise auf den Lebensraum zu liefern. Format: JPG, JPEG. Max. Dateigröße: 12MB

Datei auswählen | Keine ausgewählt

Tonaufnahme

Laden Sie eine Tonaufnahme Ihrer Beobachtung hoch. Max. Dateigröße: 1MB

Datei auswählen | Keine ausgewählt

Senden Sie hier die fertige Beobachtung ab.

Art melden

Standort*: Setzen Sie durch einen Klick den Pin auf den Standort Ihrer Beobachtung. Wir empfehlen, die Satellitenkarte zu nutzen.

Belegfoto: Laden Sie bis zu drei Belegfotos im jpg-Format hoch. Es ist zwar nicht verpflichtend einen Nachweis hochzuladen, aber wir empfehlen dies dringend. Nur mit einem Nachweis können unsere Expert:innen Ihre Beobachtung verlässlich prüfen. Meldungen ohne Nachweis können nur unter bestimmten Voraussetzungen freigegeben werden.

Biotopfoto: Laden Sie ein Foto des Lebensraums hoch. Dies ist nur nötig, wenn das Foto wichtige Hinweise zur Plausibilität der Beobachtung (z.B. Futterpflanzen von Schmetterlingen, typisches Habitat) oder Gefährdungspotentiale für geschützte Arten enthält (z.B. Schächte, Straßen, Baustellen, etc.).

Tondatei: Laden Sie eine Tonaufnahme Ihrer Beobachtung hoch. Dies macht vor allem Sinn bei Vögeln, Amphibien und manchen Insektengruppen wie Heuschrecken.

Tipp: Durch das Verkleinern Ihres Browserfensters ändert sich die Ansicht der 3 Meldekacheln (Beobachtung, Standort, Medien hinzufügen). Ihre Browseransicht verkleinern Sie durch das halten der STRG Taste und dem Zurückrollen des Mausekkrades, während Sie über die gewünschte Seite mit der Maus schweben.

3.1. Eigene Erfassungen anzeigen

Wählen Sie Eigene Erfassungen anzeigen aus, um Ihre vergangenen Meldungen auf der Karte anzuzeigen. Dies kann bei der Verortung der Beobachtung helfen. Über die Filter (Art, Jahr, Beobachtungsdatum) können Sie die Anzeige eingrenzen. Durch einen Klick auf eine alte Erfassung, können Sie die aktuelle Erfassung an der gleichen Stelle verorten.

ARTENFINDER RHEINLAND-PFALZ + ART MELDEN ERFASSUNGEN HILFE

Art melden

Beobachtung Standort Medien hinzufügen ⓘ

Art

Art suchen

Anzahl Datum

1 02.10.2021

Einstellen in

Persönlicher Bereich

Öffentlicher Bereich

Sensible Sichtbeobachtung bzw. regional naturschutzfachlich sensible Art

Bemerkung zur Sichtbeobachtung

Standort

Markieren Sie den Standort in der Karte. ⓘ

447 5540046

Eigene Erfassungen anzeigen

Art

Eigene Meldungen durchsuchen

Jahr Datum der Beobachtung

Alle bis

Medien hinzufügen

Belegfotos

Laden Sie bis zu 3 Belegfotos im JPG oder JPEG Format hoch. Maximale Dateigröße: 12MB

Datei auswählen Keine ausgewählt

Datei auswählen Keine ausgewählt

Datei auswählen Keine ausgewählt

Biotopfoto

Laden Sie ein Biotopfoto hoch, um Hinweise auf den Lebensraum zu liefern. Format: JPG, JPEG. Max. Dateigröße: 12MB

Datei auswählen Keine ausgewählt

Tonaufnahme

Laden Sie eine Tonaufnahme Ihrer Beobachtung hoch. Max. Dateigröße: 1MB

Datei auswählen Keine ausgewählt

Art melden

4. Meldungen sichten und bearbeiten

Wenn Sie die Details einer Meldung einsehen wollen, klicken Sie auf das **Detail-Symbol** in der Aktion-Spalte. Um die Meldung zu bearbeiten, klicken Sie auf das **Stift-Symbol** an der gleichen Position.

Beachten Sie: Nur Meldungen mit dem Status *Persönlich* und *Abgelehnt* direkt bearbeitet werden können. Meldungen *In Prüfung* oder *Pausiert* müssen erst (aus dem Öffentlichen Bereich) zurückgezogen werden und sind dann editierbar. Meldungen mit dem Status *Freigegeben* und *Hinweis* können nicht mehr bearbeitet werden.

Rufen Sie die Detailansicht über das Detail-Symbol auf.

<input type="checkbox"/>	Nachweis	Art	Aktion	Erfasser:in	Status	Artengruppe	Beobachtet	Hinzugefügt
<input type="checkbox"/>		Saatkrähe <i>Corvus frugilegus</i>	 	Yannick Brenz		Vögel	05.02.2022	01.04.2022
<input type="checkbox"/>		Star	 	Yannick Brenz		Vögel	05.02.2022	01.04.2022
<input type="checkbox"/>		Wiesen-Grashüpfer <i>Chorthippus dorsatus</i>	  	Yannick Brenz		Zweiflügler	12.09.2021	20.03.2022
<input type="checkbox"/>		Wiesen-Grashüpfer <i>Chorthippus dorsatus</i>	  	Yannick Brenz		Heuschrecken	02.10.2021	20.03.2022

Rufen Sie die Detailansicht im Bearbeitungsmodus mit dem Stift auf.

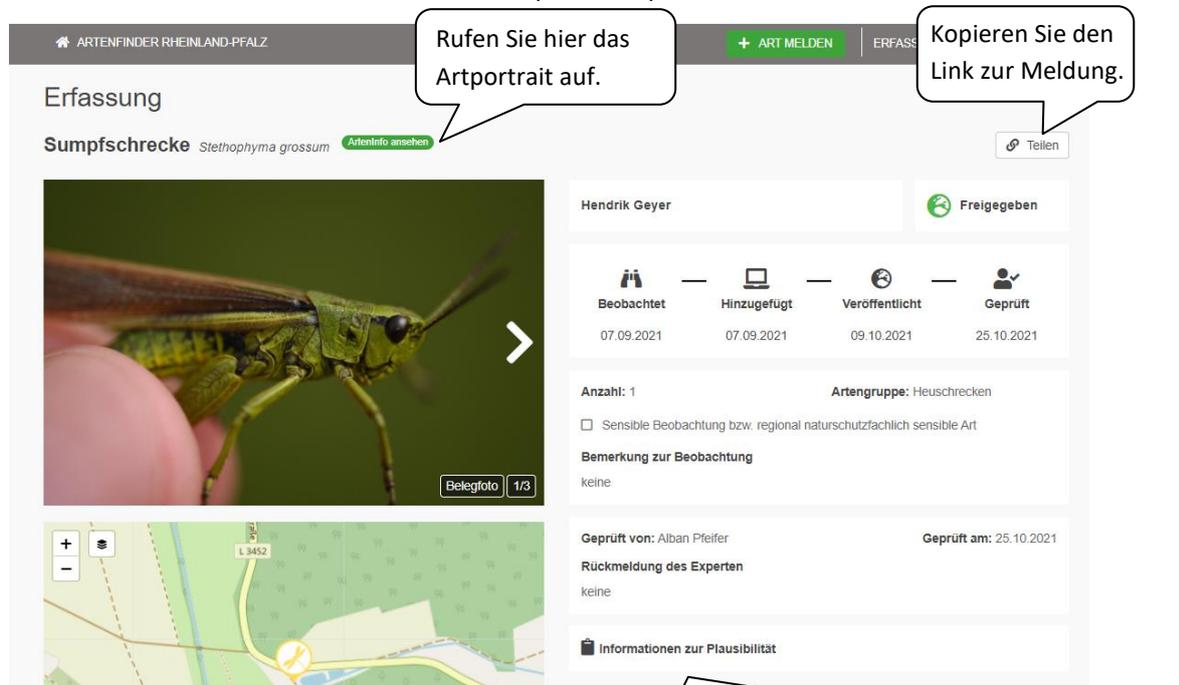
4.1 Eine Meldung im Detail

In der Detailansicht einer Meldung können Sie alle **Informationen betrachten** – ob es die eigene oder eine fremde Beobachtung ist. Hier können Sie alle relevanten Informationen über eine Beobachtung einsehen, zum Beispiel Fotos, Standort (wenn nicht verschleiert), Erfasser:in (wenn nicht verschleiert), Prüfstatus, Bearbeitungsverlauf von der Beobachtung zur Prüfung, Rückmeldung des:r Expert:in und vieles mehr.

Hier können Sie auch verschiedene **Aktionen durchführen**. Welche Aktionen zur Verfügung stehen, hängt vom Status der Meldung ab (siehe 4.1.1 bis 4.1.3). Sie haben immer die Möglichkeit, einen Link zur Meldung in die Zwischenablage zu kopieren und zu teilen, das Artportrait in der ArtenInfo aufzurufen und Zusatzinfos zur Plausibilität (siehe 4.2) einzusehen.

Rufen Sie hier das Artportrait auf.

Kopieren Sie den Link zur Meldung.



Hier erfahren Sie alles zur Plausibilität der Meldung.

4.1.1 Freigegeben/Hinweis

Meldungen mit dem Status Freigegeben und Hinweis sind quasi in Stein gemeißelt und können nur noch betrachtet werden. Sie haben dort aber weiterhin Zugriff auf viel Wissen im Artportrait und in den Infos zur Plausibilität. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, falls sich trotzdem ein Fehler eingeschlichen hat.

4.1.2 In Prüfung/Pausiert

Meldungen im Prüfprozess können zwar nicht direkt bearbeitet werden. Sie können die Meldung aber über den Button *Veröffentlichung zurücknehmen* wieder zurück in den Persönlichen Bereich holen. Für pausierte Meldungen gilt das gleiche.

Um eine Meldung *In Prüfung* zu bearbeiten, ziehen Sie sie aus dem Öffentlichen in den Persönlichen Bereich zurück.

The screenshot shows the user interface of the 'ARTENFINDER RHEINLAND-PFALZ' website. The top navigation bar includes 'ART MELDEN', 'ERFASSUNGEN', 'HILFE', and a user profile icon. The main content area is titled 'Erfassung' and displays a record for 'Streckfuß' (*Diceranopaius ramosus*). A photograph of the insect is shown on the left, with a 'Belegfoto' label. On the right, the user 'Hendrik Geyer' is listed, and the record status is 'In Prüfung', highlighted with a red box. Below this, a timeline shows the record's history: 'Beobachtet' (02.10.2021), 'Hinzugefügt' (02.10.2021), and 'Veröffentlicht' (08.10.2021). The 'Geprüft' status is also visible. At the bottom, there is a section for 'Anzahl: 1' and 'Artengruppe: Spinnen', with a checkbox for 'Sensible Beobachtung bzw. regional naturschutzfachlich sensible Art' and a 'Bemerkung zur Beobachtung' field containing 'keine'. A 'Teilen' button and a 'Veröffentlichung zurücknehmen' button are also present.

4.1.3 Privat/Abgelehnt

Meldungen im Privaten Bereich oder abgelehnte Meldungen können von Ihnen bearbeitet werden. Achten Sie bei abgelehnten Meldungen auf die Expertenkommentare in der Detailansicht der Meldung. Passen Sie bei Bedarf: die Art, das Datum, die Anzahl, die Foto oder Tondateien an und hinterlassen Sie einen Kommentar im Bemerkungsfeld falls nötig.

Bearbeiten Sie bei Bedarf die Art, ...

Private Meldungen können Sie nun bearbeiten und wieder veröffentlichen.

...das Datum, ...

...die Anzahl, ...

...die Bemerkung, ...

...oder die Foto- und Tondateien.

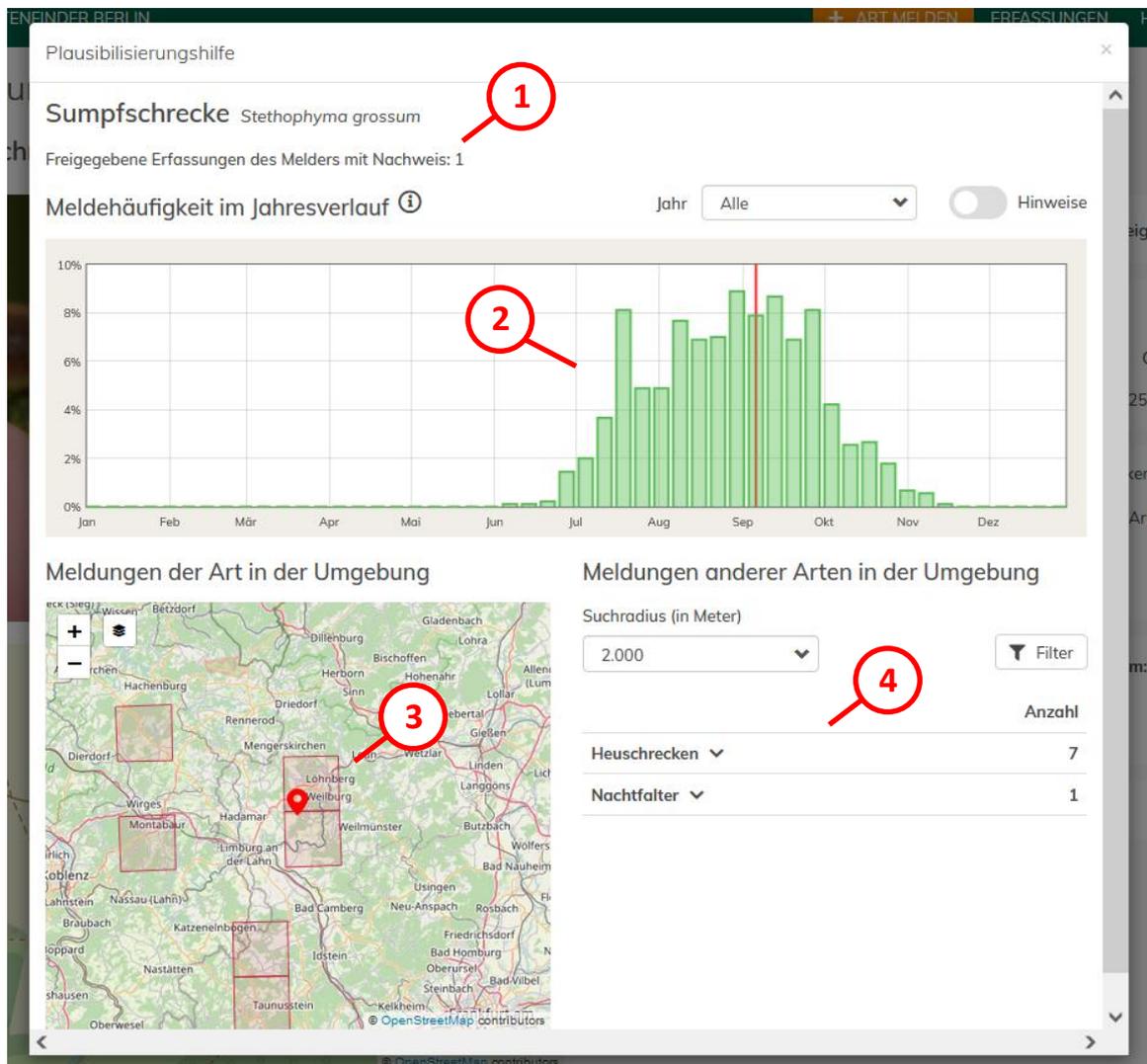
4.2 Informationen zur Plausibilität

Mit der Plausibilisierungshilfe können Sie selber herausfinden, wie plausibel Ihre Beobachtung ist – ausgehend von bereits erhobenen Daten im ArtenFinder. Sie haben Zugriff auf folgende Informationen:

Bereits freigegebene Erfassungen (1): Verfolgen Sie, wie häufig Sie diese Art bereits mit Foto hochgeladen haben. **Tipp:** Ab 5-10 auf direkt richtigen Meldungen sind wir uns sicher, dass Sie die Art erkennen können und Sie müssen nicht zwingend Fotonachweis erbringen. Diese helfen jedoch dennoch der Datenbank und sollten wenn möglich beigefügt werden.

Meldehäufigkeit im Jahresverlauf (2): Anhand des Phänogramms können Sie erkennen, ob Ihre Meldung in der Aktivitätszeit der Art liegt. Sie können auswählen, ob Sie sich nur die freigegebenen Meldungen (grün) anzeigen lassen (Standardeinstellung) oder auch die nicht abgesicherten Hinweise

(blau). In diesem Beispiel sieht man, dass der September eine plausible Beobachtungszeit für die Sumpfschrecke ist.



Meldungen der Art in der Umgebung (3): In der Karte können Sie herausfinden, ob die von Ihnen beobachtete Art bereits in der näheren Umgebung nachgewiesen wurde.

Meldungen anderer Arten in der Umgebung (4): Finden Sie heraus, welche Arten in einem von Ihnen festgelegten Radius gesichtet wurden. Es ist möglich hier nach bestimmten Arten und Artengruppen zu filtern. Diese Funktion ist besonders sinnvoll, um das Vorkommen bestimmter voneinander abhängiger Arten zu untersuchen, z.B. Tagfalter und ihre Futterpflanzen.